Jahrgang 272 | Freitag, 16. August 2013 | Nummer 8

Aus dem Marktgemeinderat

In den Sitzungen am 30.07.2013 und am 06.08.2013 behandelte der Marktgemeinderat 17 Tagesordnungspunkte.

In der Bürgerviertelstunde gab es keine Wortmeldungen.

Die Sitzung vom 30.07.2013 begann mit einem Ortstermin mit dem Planer Herrn Ruppert, den Kreisheimatpflegern Herrn Vitzthum und Herrn von Zerboni, am Kirchvorplatz. Herr Nadler vom Landesamt für Denkmalpflege war entschuldigt. Angesprochen wurde vor Ort die erneuerte Steinmauer, die Arbeiten an der Entwässerung der St. Peterskirche, die derzeit die Baumaßnahme verzögern, die Platzgestaltung und die Auswahl der Bäume.

- Herr Ruppert gab Informationen zum Bausachstand. Angesprochen wurden die Beleuchtung des Grabenbereichs und die Sicherheit des Zugangs zum Graben.
- Die Kostenverfolgungsliste wurde vorgestellt. Kosten für die Planungen werden höher ausfallen als angesetzt. Förderfähig ist nur ein bestimmter Teil der Planungskosten. Die Sanierung der inneren Grabenmauer soll ausgeschrieben werden und die Arbeiten noch in 2013 ausgeführt werden. Am Kirchplatz stocken derzeit die Arbeiten, bedingt durch die fehlende Freigabe der Entwässerung der St. Peterskirche durch das staatl. Bauamt.
- Vorgeschlagen wurde, eine Anordnung nach § 18 LStVg vom Ordnungsamt der VG erstellen zu lassen. Damit kann die Marktgemeinde ihre Pflicht zur Verkehrssicherung der Mauerabbruchstelle nachkommen. Die vorgesehen Bäume am Kirchplatz sollen mit Bodenstrahlern beleuchtet werden. Das Geländer am Kirchvorplatz soll in schwarzer Farbe ausgeführt werden, analog der Geländer am Marktplatz.
- Für die Betreuung von Kindern in den Ferien in der Kita Kastanienkinder wird ein abgestuftes Modell eingeführt, um den Wünschen der Eltern entgegenzukommen.
- Von der Verwaltung wird vorgeschlagen, zur Überbrückung ein variables Darlehen zu 0,75 % für die Dauer von 6 Monaten aufzunehmen. Die Marktgemeinderäte sehen den Bedarf.
- Für die Belange von Menschen mit Behinderung wird ein kommunaler Ansprechpartner bestellt. Dritte Bürgermeisterin Inge Maag stellt sich für diese Aufgabe zur Verfügung.
- Das gem. Einvernehmen gem. § 36 BauGB für den Neubau eines Kälberstalls mit Bergehalle auf der Aussiedlungsfläche Richtung Ruffenhofen erhielt das gem. Einvernehmen. Ein Eingrünungsplan ist mit der Bauverwaltung LRA AN abzustimmen und bis zum Baubeginn nachzureichen. Der Plan wird zur Genehmigung an das LRA AN Bauverwaltung weitergeleitet.
- Herr Direktor Brumberg, Amt für ländl. Entwicklung erläuterte den II. Teil der Erschließung für das Limeseum in Ruffenhofen. Durch die fertiggestellte Umgehungsstraße Aufkirchen-Irsingen besteht nun die Möglichkeit einer Straßenanbindung, geeignet für Busse und PKW. Die Trassenführung wurde vorgestellt. Sie soll als 2-spurige Fahrbahn mit 3 Ausweichstellen ausgeführt werden. Die Fahrbahn führt als Schleife durch den Parkplatz und ermöglicht Bussen die Ausfahrt, ohne wenden zu müssen. Stellplätze für Busse, PKW, Wohnmobile, Fahrräder und Motorräder sind vorgesehen.

  Der Behelfsparkplatz in östlicher Richtung soll als Schotterrasenfläche ausgeführt werden. Nach Zustimmung der 3 Zweckverbandsgemeinde zur vorgelegten Planung könnten die Baumaßnahmen noch im Jahr 2013 begonnen werden. Diese Maßnahmen können im Rahmen des Flurneuordnungsverfahrens gefördert werden. Für die Einhausung des Betriebshofs und eine Außentoilette wird noch nach einer Förderung angefragt. Kosten hierfür sind in der Maßnahme nicht enthalten und müssen vom Zweckverband alleine getragen werden.

  In der Diskussion wurde das Projekt als gut und anwendbar bezeichnet. Der Schritt für die Verbesserung der Zufahrt solle unbedingt vollzogen werden. Auch wird die Förderhöhe, wie derzeit zugesagt, später nicht mehr erreicht werden. Die Bürgermeisterin verweist noch einmal auf den Architektenwettbewerb und den Bau des Limeseums und die vielen einstimmigen Beschlüsse der drei Mitgliedsgemeinden des Zweckverbands Römerpark Ruffenhofen und bittet um Zustimmung zur Planung. Sie bedankt sich bei Herrn Direktor Brumberg und Herrn Direktor Zwicker für die große Unterstützung.

  Alle Marktgemeinderäte stimmen der vorgelegten Planung und der Übernahme von einem Drittel der notwendigen Eigenleistungen (Gesamthöhe 240.000 EUR) zu.
- Die Stationen des Flurumgangs vom 30.05.2013 werden besprochen.

  Besichtigt wurden: Schlossgraben, Gewerbegebiet, Friedhof, Kita und Grundschule, Feldweg in der Gem. Frankenhofen, Graben zwischen Wetsch/Beck, Rutschung Lämmerberg und landw. Halle in Bosacker. In den letzten Sitzungen wurden die meisten Punkte bereits behandelt.
- Der Marktgemeinderat hat den vorgesehenen Standort für einen Mobilfunkmast auf der Fl. Nr. 2648 Gem. Frankenhofen in Augenschein genommen. Der Abstand zur Wohnbebauung erscheint ausreichend. Der Marktgemeinderat sieht keinen Anlass, den abgeschlossenen Pachtvertrag mit der FDFMG aufzuheben. Im Mitteilungsblatt wurden die Bürger auf die Informationen der Sondersitzung vom 28.05.2013 hingewiesen. Informationen zum Mobilfunk wurden eingeholt bei Bauernverband, bei der Tierärztekammer, bei zwei Allgemeinmedizinern, beim Bundesamt für Strahlenschutz und beim Landesamt für Umwelt, ebenso beim LRA AN, Bauverwaltung und beim Immissionsschutz. Alle angefragten Institutionen sehen derzeit keine Gefährdung durch Mobilfunk.

  Bevor ein Bauantrag eingereicht werden kann, muss eine Baubegehung stattfinden. Auch müssen alle Genehmigungen der Bundesnetzagentur vom Betreiber eingeholt werden. Der Marktgemeinderat wird den Bauantrag nach Einreichung in einer öffentlichen Sitzung behandeln.
- Für eine Klarstellungssatzung am Waldweg ist eine 1. Änderung nötig geworden. Der Marktgemeinderat stimmte der Änderung zu.
- Das Ferienprogramm 2013 wurde von der 3. Bgm Inge Maag vorgestellt. Vielen Dank an alle Vereine und Betriebe, die sich beteiligt haben und an die Eltern, die mithelfen. Die Gemeindebücherei hat ebenfalls in den Ferien geöffnet.

  Vielen Dank an Frau Maag und Frau Christ für die Betreuung des Ferienprogramms.

Amtliche Bekanntmachungen

Förderung von Privatmaßnahmen in der Dorferneuerung

Eine Broschüre mit den Voraussetzungen für die Förderung und Tipps für die Bauherrn finden Sie bei der Marktgemeinde.

Im Fördergebiet für das Vereinfachte Verfahren in Weiltingen liegen die Flurnummer 218, 229/5, 229/4 227, 227/1 223, 225, 224, 6, 12 und 13.

Stellenausschreibung

Der **Markt Weiltingen**
sucht zum 1. September 2013 oder später

Kinderpfleger/-in
in Teilzeit

für die Kindertagesstätte Kastanienkinder in Weiltingen.
Wir wünschen uns eine engagierte und qualifizierte Fachkraft.
Erfahrungen in der Kleinkindbetreuung sind erwünscht.
Die Kita Weiltingen arbeitet mit offenen Gruppen und Kinderkonferenzen.
Teamfähigkeit und Flexibilität setzen wir voraus.
Die Vergütung erfolgt nach TVöD.
Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnissen senden Sie bitte bis zum **23.08.2013.**
an die Marktgemeinde Weiltingen, Schlossweg 11 91744 Weiltingen, telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer: 09853/253.

Haushaltssatzung

des Schulverbandes Mittelschule Hesselberg-Süd

für das Haushaltsjahr 2013

Die Schulverbandsversammlung des Schulverbands Mittelschule Hesselberg-Süd hat am 20.06.2013 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 beschlossen.

Das Landratsamt Ansbach hat die Satzung mit Schreiben vom 09.07.2013, Az.: 941-SG 22, genehmigt. Die Satzung wird nachstehend amtlich bekanntgemacht (Art. 65 Abs. 3 GO). Danach liegt der Haushaltsplan eine Woche lang öffentlich in der Gemeindekanzlei Wittelshofen, Schulstr. 15, sowie bei der Verwaltungsgemeinschaft Hesselberg in Ehingen, Wittelshofener Str. 30, auf.

Aufgrund des Art. 9 des Bayer. Schulfinanzierungsgesetzes -BaySchFG-, Art. 26 und 40 des Gesetzes über die Kommunale Zusammenarbeit (KommZG) sowie der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt der Schulverband folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird hiermit festgesetzt;
er schließt
im Verwaltungshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben mit 233.300,00 Euro und
im Vermögenshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben mit 25.000,00 Euro ab.

§ 2

Kredite für Investitionen werden nicht benötigt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

SCHULVERBANDSUMLAGE

1. Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt wird für das Haushaltsjahr 2013 auf 153.400,00 Euro festgesetzt und nach der Zahl der Verbands- und Grundschüler auf die Mitglieder des Schulverbandes und den Grundschulträger umgelegt.
2. Für die Berechnung der Schulverbandsumlage wird die maßgebende Schülerzahl nach dem Stand vom 01.10.2012 auf 129 Verbandsschüler festgesetzt.
3. Die Schulverbandsumlage wird je Verbandsschüler auf 1.189,15 Euro festgesetzt.
4. Die Schulverbandsumlage ist jeweils zu ein Viertel am 15.02.; 15.05.; 15.08.; und 15.11.2013 zur Zahlung fällig.

INVESTITIONSUMLAGE Eine Investitionsumlage wird nicht erhoben.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 40.000,00 Euro festgesetzt (je 20.000,00 Euro für VR-Bank Feuchtwangen-Limes und Sparkasse Wassertrüdingen)

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2013 in Kraft.

Wittelshofen, den 22.07.2013

SCHULVERBAND MITTELSCHULE

HESSELBERG-SÜD

gez. Reichert, Schulverbandsvorsitzender

Bekanntmachung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes

für das Haushaltsjahr 2013

Der Haushaltsplan und die Haushaltssatzung des Marktes Weiltingen für das Jahr 2013 wurde vom Landratsamt Ansbach mit Schreiben vom 05.07.2013 Az.: 941-10 SG 22 genehmigt.

Auf Grund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt der Markt folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im **Verwaltungshaushalt**
in den Einnahmen und Ausgaben mit **1.704.850,— EUR**
und
im **Vermögenshaushalt**
in den Einnahmen und Ausgaben mit **1.309.150,— EUR**

§ 2
Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 450.150,— EUR festgesetzt.

§ 3
Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4
Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer	
a)	für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)	550 v. H.
b)	für die Grundstücke (B)	550 v. H.
2.	Gewerbesteuer	320 v. H.

§ 5
Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 250.000,— EUR festgesetzt.

§ 6
Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7
Diese Haushaltssatzung tritt zum 01. Januar 2013 in Kraft.

Weiltingen, 16.07.2013

Lore Meier,

Erste Bürgermeisterin

Diese Haushaltssatzung liegt während des ganzen Jahres, sowie der Haushaltsplan eine Woche lang in der Zeit vom 19.08.2013 bis 26.08.2013 in der Gemeindeverwaltung Weiltingen und in der VG Wilburgstetten zur Einsichtnahme auf.

Fundsachen

In der Wörnitzstraße wurde am 06.08.2013 ein **schwarzes Herrenfahrrad** der Marke Dragon abgestellt.

Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft

Montag, 16.09.2013: Geänderte Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft

Aufgrund der umfangreichen Wahlnacharbeiten zur Landtags- u. Bezirkswahl 2013 und der Volksentscheide ist die Verwaltungsgemeinschaft Wilburgstetten am Montag, den 16.09.2013 nur für dringende Notfälle geöffnet.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Landtagswahl, Bezirkstagswahl und Volksentscheide am 15.09.2013 Bundestagswahl am 22.09.2013

Für die o.g. Wahlen werden die Wahlbenachrichtigungskarten

- für die Landtagswahl, Bezirkswahl und die Volksentscheide spätestens am 25.08.2013
- für die Bundestagswahl spätestens am 01.09.2013

auf dem Postweg zugestellt.

Die Rückseite der Wahlbenachrichtigungskarte enthält einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines für die Zusendung von Briefwahlunterlagen.

Diesen Antrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bei der VGem Wilburgstetten, Zimmer 1.1. Bürgerbüro oder im Rathaus der Gemeinde rechtzeitig abgeben.

Eine weitere Möglichkeit zur Beantragung der Briefwahlunterlagen besteht online auf der Homepage der VG Wilburgstetten - www.vg-wilburgstetten.de - auf der Startseite unter „Briefwahlunterlagen“.

Füllen Sie den Antrag entsprechend den Vorgaben aus. Bitte auch die Stimmbezirks-nummer und die Wählerverzeichnisnummer, welche aus Ihrer Wahlbenachrichtigungskarte ersichtlich sind, angeben. Ihre Daten werden elektronisch an die VGem Wilburgstetten übermittelt, die Ihnen dann die Wahlunterlagen zusendet.

Gewerbesteuer und Grundsteuer

Zahlungstermin beachten

Gewerbesteuer und Grundsteuer, dritte Rate fällig am 15.08.2013.

Zur Vermeidung gebührenpflichtiger Mahnungen bitten wir um fristgerechte Zahlung. Bei Abbuchern wird die Schuld zum Fälligkeitstermin abgebucht.

Hinweis zur Grundsteuer bei Eigentumsübergang

Die Grundsteuer wird vom Finanzamt jährlich nach den Verhältnissen zu Beginn des Jahres festgesetzt.

Bei der Übergabe eines Grundstücks auf einen anderen Eigentümer ist der bisherige Eigentümer so lange grundsteuerpflichtig, bis das Finanzamt das Grundstück auf den neuen Eigentümer fortgeschrieben hat (§ 9 Grundsteuergesetz).

Diese Fortschreibung erfolgt zum 01. Januar des auf den Eigentumsübergang folgenden Jahres. Andere vertragliche Abmachungen sind privatrechtlich; sie ändern nichts an der Steuerpflicht und können von der Steuerverwaltung nicht berücksichtigt werden.

Nächste Gemeinderatssitzung

Marktgemeinderatssitzung

Die **Marktgemeinderatssitzung** im September findet am **10.09.2013 um 20:00 Uhr** statt.

In der **Bürgerviertelstunde von 20:00 bis 20:15 Uhr** können alle Bürger und Bürgerinnen ihr Anliegen dem Marktgemeinderat vortragen.

Nachrichten aus der Gemeinde

Installation von Pfarrerin Ingrid Braun am 04.08.2013

In einem festlichen Gottesdienst wurde Pfarrerin Ingrid Braun unter der Teilnahme von vielen Amtsbrüdern, darunter auch Pfarrer Sing aus Wilburgstetten und Pfarrer Niekel, dem Amtsvorgänger der Pfarrei Weiltingen, in ihr neues Amt eingeführt.

Bürgermeisterin Lore Meier überbrachte die Glückwünsche der Marktgemeinde und freute sich mit allen Anwesenden darüber, dass das Interregnum, die pfarrerlose Zeit, nach nur 8 Monaten schon beendet ist.

Die enge Beziehung zwischen Pfarrhaus und Rathaus ist in Weiltingen historisch angelegt, denn beide, Pfarrerin und Bürgermeisterin haben ihren Amtssitz in ehemaligen Gebäuden des Weiltinger Schlosses.

Die Bürgermeisterin wünschte sich, dass die Zusammenarbeit in den nächsten Jahren die räumliche Nähe wiederspiegelt, wie es auch unter den Vorgängern war.

Als Vertreterin der Region Hesselberg überbrachte sie ein Buchgeschenk aus der kleinen Schriftenreihe und als Geschenk der Marktgemeinde das Buch „Römisches Ruffenhofen“.

Die Marktgemeinde wünscht Frau Pfarrerin Braun eine gute Zeit in Weiltingen und viel Freude an ihrem neuen Amt.

Stellenanzeige

Der **Markt Weiltingen**
sucht zum 1. September 2013 oder später

Kinderpfleger/ -in
in Teilzeit

für die Kindertagesstätte Kastanienkinder in Weiltingen.
Wir wünschen uns eine engagierte und qualifizierte Fachkraft.
Erfahrungen in der Kleinkindbetreuung sind erwünscht.
Die Kita Weiltingen arbeitet mit offenen Gruppen und Kinderkonferenzen.
Teamfähigkeit und Flexibilität setzen wir voraus.
Die Vergütung erfolgt nach TVöD.
Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnissen senden Sie bitte bis zum **23.08.2013** an die Marktgemeinde Weiltingen, Schlossweg 11 91744 Weiltingen, telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer: 09853/253.

Obstversteigerung 2013

Wie alle Jahre werden die Obsterträge der gemeindeeigenen Bäume an folgenden Terminen öffentlich versteigert:

Frankenhofen	am Freitag, den 23. August ab 19.00 Uhr am Badeweiher
Weiltingen	am Samstag, den 24. August ab 9.30 Uhr am Forsthaus Weiltingen
Veitsweiler	am Sonntag, den 25. August ab 13.00 Uhr Ortsmitte Veitsweiler

Bitte Beträge unter 50 EUR bar bezahlen.

Der Markt Weiltingen lädt alle Interessenten - auch Freunde, Bekannte und Verwandte - zu diesen Versteigerungen herzlich ein.

Termine

August

21. Aug	14:00 Uhr	Seniorenkreis im Gemeindehaus
23. Aug	19:00 Uhr	Kirchweih Frankenhofen „Dorfstadel“
24. Aug	19:00 Uhr	Kirchweih Frankenhofen „Dorfstadel“
25. Aug	10:00 Uhr	Kirchweihgottesdienst Frankenhofen
25. Aug	14:00 Uhr	Kirchweih Frankenhofen „Dorfstadel“
26. Aug	19:00 Uhr	Kirchweih Frankenhofen „Dorfstadel“
31. Aug		Grillfest FFW Weiltingen

September

04. Sep		Zugfahrt Kreisverband VdK
07. Sep		Tagesausflug VdK
10. Sep	20:00 Uhr	Marktgemeinderatssitzung mit Bürgerviertelstunde
12. Sep	08:15 Uhr	Schulanfangsgottesdienst St. Peter
17. Sep	19:00 Uhr	Übungsschießen für Bürgerschießen im Schützenhaus Weiltingen
18. Sep	14:00 Uhr	Seniorenkreis im Gemeindehaus
18. Sep	19:00 Uhr	Übungsschießen für Bürgerscheißen im Schütenhaus Weiltingen
19. Sep	19:00 Uhr	Übungsschießen für Bürgerschießen im Schützenhaus Weiltingen

Bürgerservice

Abfall

Die **Paiertonne** wir am 21. August 2013 und am 18. September 2013 geleert.

Die g**elben Säcke** werden am 19. August 2013 und am 6. September 2013 abgeholt.

Öffnungszeiten

Markt Weiltingen

Schlossweg 11, 91744 Weiltingen
Tel. 09853 / 253.....Fax: 09853 / 4297
E-Mail: info@weiltingen.de ..... Internet: www.weiltingen.de

Rathaus:
Montag, Donnerstag, Freitag: ..... 8:30 Uhr. - 12:30 Uhr
Mittwoch: .....14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde:
Mittwoch .....18:00 Uhr - 19:00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Gemeindebücherei in der Grundschule:
Montag: .....15:30 Uhr - 16:30 Uhr

Wertstoffhof:
Samstag: ..... 9:30 Uhr - 11:30 Uhr

Forstdienststelle im Rathaus:
Tel.: 09853 / 389 98 09
Dienstag: .....11:00 Uhr - 12:30 Uhr

Verwaltungsgemeinschaft Wilburgstetten:
Bürgerbüro .....Tel. 09853/ 38 92 10

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: ..... 9:00 Uhr - 12:30 Uhr
Montag: .....14:00 Uhr - 16:00 Uhr
Mittwoch: .....14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Bücherei in den Ferien

Auch in den Ferien können Bücher ausgeliehen werden.

Ihre Urlaubslektüre erhalten Sie in der Gemeindebücherei in der Grundschule Weiltingen - immer Montags von 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr.

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Gerne bleiben gut leben

Region Hesselberg stellt die Weichen für die Jahre 2014 – 2020

Unter diesem Motto steht die große Regional-Versammlung am 24. September 2013, ab 19:00 Uhr im Evangelischen Bildungswerk Hesselberg.

In dieser öffentlichen Großveranstaltung für alle interessierten Menschen der

27 Mitgliedsgemeinden um den Hesselberg werden die Weichen gestellt für die Zukunftsentwicklung der Jahre 2014 bis 2020.

Folgende Themenblöcke werden in den Focus genommen:

- Regionale Wirtschaft / Tourismus / Landwirtschaft
- Grundversorgung und Infrastruktur Gesundheit
- Umwelt / Energie / Natur / Landschaft
- Soziales (Jugend / Familie / Senioren)

Machen Sie mit und notieren Sie sich den Termin bereits jetzt vor.

Vorschläge und das Engagement der Bürgerinnen und Bürgern, der Unternehmern und Kommunen sind gefragt!

Entwicklungsgesellschaft Region Hesselberg, Hauptstraße 11, 91743 Unterschwaningen, Telefon: 09836 / 970772, E-Mail: info@region-hesselberg.de

Homepage: www.region-hesselberg.de

Deutsche Limesstraße

wir freuen uns sehr, Ihnen heute den neuen Internetauftritt des Vereins Deutsche Limes-Straße vorzustellen.

Neben dem neuen Design, das ganz im Dienste der Übersichtlichkeit und Transparenz steht, gibt es zahlreiche attraktive Neuerungen.

Man kann bedienerfreundlich zwischen der Limes-Straße, dem Limes-Radweg und dem Wanderweg wählen. GPS-Daten können für alle drei Routenverläufe heruntergeladen werden.

Unterkunftsverzeichnis, Vorschläge für das Wandern von Ort zu Ort sowie Stellplätze für Wohnmobile sind ebenso abrufbar wie PDF-Files der mehrsprachigen Flyer zur Deutschen Limes-Straße. So können interessierte Besucher und Reisende sich gleich mit entsprechenden Informationsmaterialien versorgen.

Bitte überzeugen Sie sich selbst von unserem neuen Internetauftritt http://www.limesstrasse.de

Qualifizierungsmaßnahme Alltagsbegleiter/ in in der Seniorenbetreuung / Altenhilfe

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach bietet in Zusammenarbeit mit dem Zentralen Diakonieverein in Schillingsfürst im kommenden Herbst einen 17-tägigen Lehrgang zum Alltagsbegleiter/ zur Alltagsbegleiterin in der Seniorenbetreuung an.

Die Alltagsbegleiterin unterstützt und betreut Senioren im Dorf, die noch nicht pflegebedürftig sind, in ihrem täglichen Leben. Sie helfen z.B. beim Kochen, unterstützen bei Reinigungsarbeiten und der Wäschepflege, begleiten ältere Menschen zu Einkäufen, beim Arztbesuch oder bei Behördengängen usw.

Dadurch können Senioren möglichst lange selbständig in ihrer gewohnten dörflichen Umgebung alt werden. Auch die Angehörigen, die oft nicht mehr im Dorf wohnen, können beruhigt sein, da ihre Senioren gut im Alltag begleitet und betreut werden.

Der Lehrgang richtet sich an Männer und Frauen im ländlichen Raum und vermittelt grundpflegerische und hauswirtschaftliche Kenntnisse, die auch als Erwerbsmöglichkeit genutzt werden können.

Der 17-tägige Lehrgang beginnt im Oktober 2013 an der Landwirtschaftsschule Ansbach und endet im März 2014 mit der Übergabe eines Zertifikates. Der Seminartag ist in der Regel der Montag, er beginnt um 9.00 Uhr und endet um 16.15 Uhr. Die Lehrgangskosten betragen voraussichtlich 300 EUR für den Teilnehmer.

Interessierte melden sich bitte am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach, Tel. 0981 8908-0 an.

Club 55plus – Hesselberger Seniorennetzwerk

REGION HESSELBERG

Tanztee am Nachmittag

BÜNDNIS FÜR FAMILIE IM LANDKREIS ANSBACH

am Dienstag, den 03. September 2013 um 14:30 Uhr in der Sporthalle der SpVgg-DJK Wolframs-Eschenbach, Steingruberweg 5, 91639 Wolframs-Eschenbach.

Renten und Soziales

Die Deutsche Rentenversicherung in Bayern

Beitritt Kroatiens zur Europäischen Union Auswirkungen auf die gesetzliche Rentenversicherung

Seit Juli 2013 ist Kroatien Mitglied der Europäischen Union. Über die damit verbundenen Auswirkungen auf die gesetzliche Rentenversicherung informieren die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern.

Statt des bisher geltenden deutsch-kroatischen Sozialversicherungsabkommens gilt jetzt das Europarecht über die Soziale Sicherheit.

Anders als bisher werden für die Prüfung des Rentenanspruchs nicht nur die Versicherungszeiten in Kroatien und Deutschland, sondern die in allen Mitgliedstaaten der Europäischen Union zurückgelegten Versicherungszeiten zusammengerechnet.

Außerdem werden auch die kroatischen Zeiten in die deutsche Rentenberechnung einbezogen. Dies kann zu einer höheren Rente führen.

Wer eine Rente nach dem bisher geltenden Sozialversicherungsabkommen erhält, kann beim Rentenversicherungsträger formlos einen Antrag auf Neuberechnung stellen. Bei einem Antrag bis zum 30. Juni 2015 kann die Rente rückwirkend ab 1. Juli 2013 neu berechnet werden, bei später gestellten Anträgen erst ab dem Beginn des Antragsmonats.

Informationen hierzu erhält man in den Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung und beim kostenlosen Servicetelefon unter der Nummer 0800 1000 480 88.

Die Deutsche Rentenversicherung in Bayern

Ferienjobs und Sozialversicherung

Die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern informieren

Ferienzeit bedeutet für viele auch Arbeitszeit: Sie bessern ihr Taschengeld durch einen Ferienjob auf. Müssen dafür auch Sozialabgaben gezahlt werden?

Schüler und Studenten müssen grundsätzlich die gleichen Abgaben zahlen wie normale Arbeitnehmer. Wer aber lediglich die Ferien zum Arbeiten nutzt, übt unter bestimmten Voraussetzungen nur eine kurzfristige Beschäftigung aus.

Aus dieser Beschäftigung müssen keine Beiträge gezahlt werden, so die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern.

Als „kurzfristig“ gilt eine Beschäftigung immer dann, wenn diese insgesamt zwei Monate oder fünfzig Arbeitstage im laufenden Jahr nicht überschreitet.

Wie hoch der Verdienst und die wöchentliche Arbeitszeit sind, spielt dabei keine Rolle. Der Ferienjob bleibt grundsätzlich sozialversicherungsfrei.

Mehrere Jobs dieser Art während eines Kalenderjahres werden allerdings zusammengerechnet.

Wer die Aushilfstätigkeit länger ausübt, ist automatisch in der Rentenversicherung pflichtversichert. Bei einem Verdienst von bis zu 450 Euro im Monat sichert man sich schon mit einem geringen Beitrag den vollen Schutz der Rentenversicherung. Wer davon keinen Gebrauch machen möchte, muss dies bei seinem Arbeitgeber rechtzeitig beantragen.

Sonderfall Praktikum

Für Studenten im Praktikum gibt es im Bereich der Sozialversicherung zahlreiche Sonderregelungen. Die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern empfehlen daher, sich vor Aufnahme eines Praktikums bei den Sozialversicherungsträgern (Arbeitsagentur, Krankenkasse, Rentenversicherungsträger) zu informieren.

Mehr zu Ferienjobs, der Chance für weniger als 18 Euro monatlich den vollen Schutz der Rentenversicherung zu erwerben und mit einem Riestervertrag noch Zulagen vom Staat zu erhalten gibt es beim kostenlosen Servicetelefon 0800 1000 48088 und in allen Auskunfts- und Beratungsstellen.

Deutsche Rentenversicherung

Wichtig für Schulabgänger: Ausbildungssuche zählt bei der Rente!

In den nächsten Tagen beenden wieder viele junge Menschen ihre Schullaufbahn. Nicht alle werden sofort einen Ausbildungsplatz finden. Die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern empfehlen in diesem Fall, die Ausbildungssuche bei der Agentur für Arbeit zu melden.

Auch ohne Anspruch auf finanzielle Unterstützung von der Agentur für Arbeit kann die Ausbildungsplatzsuche als sogenannte Anrechnungszeit in der Rentenversicherung berücksichtigt werden.

Dies gilt für Schulabgänger, die zwischen 17 und 25 Jahre alt sind und sich bei der Agentur für Arbeit mindestens einen Kalendermonat ausbildungssuchend melden.

Mehr Informationen zum Thema und eine persönliche und kostenlose Beratung erhält man in allen Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung und am Servicetelefon unter 0800 1000 48088. Über www.deutsche-rentenversicherung-in-bayern.de gelangt man auf die Startseite des jeweiligen Regionalträgers, wo man schnell und unkompliziert die Adressen der Beratungsstellen findet.

Kindergartennachrichten

Brunch 2013

Freitag, 12. Juli 13

„Am Freitag hatten wir Mutter-Kind Brunch. Auch Papas waren da und Omas und Opas, da waren auch ein paar Geschwister von uns dabei, weil da war danach Vorschulabschied. Meine Mama war da, die war auch dabei, die hat Kuchen gegessen. Die ham` ganz viel gegessen, dass `se ganz dick waren fast zu dick. Wir sollten da Tassen, Teller und Gabeln mitbringen, weil die Erzieherinnen konnten des net alles mitbringen. Ich war da krank, weil ich da was am Auge hatte und konnte nicht dabei sein. „

Wir haben gegessen:

Am Stiel Weintrauben und Erdbeeren, Tomaten und Mozzarella am Stiel, Breze und Kuchen und Kirschen, Ich hab der Mama ihren Fantakuchen gegessen. Ich hatte Minibrezen,einen Streuselkuchen, Obstsalat, Gemüsespieße, Schichtsalat, was mit Himbeeren, Schokoladenmuffin, Erdbeeren und noch viel mehr.

„Da war schön für mich, der Abschied der Vorschulkindern mit dem Schweinespiel gefiel mir am Besten.“

Das erzählen die Vorschulkinder:

„Dann haben wir uns in einer Reihe aufgestellt und dann haben wir unsere Hausnummer gesagt und unsere Namen. Und ich hab noch gesagt, dass ich in Unterklingen wohne. „Wir kommen in die Schule!“ Ich hab gesprochen „Wir spielen euch die drei kleinen Schweinchen“. Dann haben wir gespielt. „Dann haben wir Applaus bekommen, das heißt die haben klatscht. Wir haben angesagt, dass se die Herzen mit heim nehmen dürfen. Dann haben wir die Geschenke gekriegt. Wir haben nur die Vorschulkiste in die Hand gekriegt, denn des alles zusammen wär zu schwer. „

„ Des hat mir so Spaß gemacht, weil die anderen haben das auch so schön gemacht und ich selber auch.“

Und die anderen sagten zu dem Ganzen:

„Mir hat gefallen, weil meine Mama da war und weil es so leckere Sachen gab. Des war schön, dass jeder so ein Herz bekommen hat.“

„Des war echt schön!“

Und danach wird Dank großer und kleiner Helfer alles wieder flugs sauber gemacht.

Besonderheiten im Jahreslauf 12/13

01.10.12	eine Oma bindet mit den Kindern Kränze
16.10.12	Elternbeiratswahl
22.11.12	Elternabend für Vorschuleltern mit Herrn Dax
09.11.12	Der Pelzmärtel kommt
16.11.12	deutschlandweiter Vorlestag: Frau Meier liest uns vor
21.11.12	Konzeptionstag an Buß- und Bettag
01.12.12	Laternenumzug und singen auf dem Weihnachtsmarkt
07.12.12	Wir gehen ins Theater: Das Traumfresserchen
21.12.12	internen Weihnachtsfeier und Kinotag
08.02.13	Faschingsfeier
17.01.13	Wir besichtigen das Schulhaus
18.01.13	Herr Vitzthum schenkt uns einen Kalender und stellt die Tiere daraus vor
25.02.13	Spatzenhof
01.03.13	Hundeschule
20.+21. März	Vorschuluntersuchungen
22.03.13	Osternestsuche
09.-10.04.13	Die Fotografin ist da
27.-31.04.13	Naturfarbenwerkstatt
19.04.13	Besuch aus Frankreich
08.06.13	Sommerfest
26.06.13	Bauernhofbesuch Ruck Veitsweiler
27.06.13	Die Verkehrspolizei kommt zu den Vorschulkindern
28.06.13	Theaterfahrt: Sams
05.07.13	Vorschulwandertag zum Römerpark
10.07.13	Zahnärztin
12.07.13	Eltern-Kind Brunch mit Vorschulkinder-Verabschiedung
22.07.13	Vorschulkinder-Abschluss-Ausflug an den Altmühlsee, zusammen mit der Klasse von Herrn Dax

Schulnachrichten

Verabschiedung von Herrn Dax

Nach 35 Jahren in Weiltingen trat der Schulleiter unserer Grundschule, Franz Dax in den wohlverdienten Ruhestand.

Alle Kinder, Eltern, der Elternbeirat, die Kollegen und der Schulverband bedanken sich für seine gute Arbeit an unserer Schule. Die Kinder der Grundschule hatten einige Überraschungen vorbereitet und der EB und der Schulverband schenkten ihm ein Paddel, damit er mit einem Kanu auf große Tour gehen kann.

Auch Frau Dax erhielt einen Blumenstrauß als Dank für ihre langjährige Tätigkeit für die Schülerbücherei in der Grundschule.

Bericht über die Abschlussfeier 2013 der Mittelschule Hesselberg-Süd

Am 18.07.2013 um Punkt 19:00 Uhr begrüßten uns die drei Moderatorinnen Sophia Wittemann, Anja Enderes und Celine Franke zur Abschlussfeier der 9. Klasse an der Mittelschule Hesselberg-Süd.

Nun folgte das Grußwort von Herrn Bürgermeister Miosga, der Herrn Reichert, den Vorsitzenden des Schulverbandes Hesselberg-Süd, vertrat. Er merkte an, dass dieser Tag gleichzeitig der „Nelson Mandela Day“ sei.

Die Spannung bei den Schülern wuchs. Als erstes stellten Lucas Zettl und Manuel Wastensteiner das Projekt „Blumen umtopfen“ vor. Danach folgte das Grußwort unseres Schulleiters Herrn Reichenberg.

Er wünschte uns viel Erfolg für unseren weiteren Lebensweg. Nun kam wieder ein Projekt der 9. Klasse dran, nämlich „Die Erkundung der Sparkasse Dinkelsbühl“, vorgestellt von Manuel Wastensteiner und Florian Schmidt. Später hielt die Elternbeiratsvorsitzende Frau Zischler eine Rede, in der sie uns ebenfalls viel Glück für unseren weiteren Lebensweg wünschte. Markus Proske und Tim Dembelein stellten das „Grundschulturnier der 4. Klassen“ vor. Jetzt folgten noch zwei Projektvorstellungen: „Besuch in der Biogasanlage bei der Familie Reichert“ von Patrick Böhm und Andrew Jauernig und „Kochen mit Menschen mit Handicap“ vorgestellt von Lisa Burkhardt und Jan Geußer. Die beiden eröffneten dann auch das Buffet. Es gab gemischten Braten mit Spätzle und Kloß. Anschließend wurden die Gäste noch mit Kaffee und Kuchen verköstigt.

Caroline Beier und Annchristin Gebert hielten die Abschlussrede, die es ganz schön in sich hatte. Nun folgte die Zeugnisausgabe und die drei besten Abschlussschüler bekamen ein kleines Präsent: Markus Proske mit Durchschnitt 2,2, Leon Hornung mit Durchschnitt 1,9 und Manuel Wastensteiner mit Durchschnitt 1,8. Frau Jülich, die Pfarrerin der Gemeinde Wittelshofen sprach den Segen und verglich unser Schulleben mit einer Wendeltreppe, und dass es Höhen und Tiefen gab. Es folgte die Danksagung durch die Moderatorinnen Sophia, Anja und Celine, die sich bei den Lehrerinnen und Lehrern bedankten, weil sie uns die Schulzeit so angenehm wie möglich gemacht hatten. Herr Stadlinger stellte die Abschlussfahrt nach Berlin mit guten Bildern und sehr viel humoristischen Einlagen vor.

Nun war es geschafft. Wir, die Schüler der 9. Klasse der Mittelschule Hesselberg-Süd waren entlassen. Sophia verabschiedete alle Gäste und wünschte noch einen schönen und gemütlichen Abend. Und zu guter Letzt wurden wir in die weite, weite Welt hinausgeschickt, in der Hoffnung, dass wir unser Leben meistern können.

Verfasser: Manuel Wastensteiner

Vereine und Verbände

Freiwillige Feuerwehr Markt Weiltingen

Die Freiwillige Feuerwehr und der Feuerwehrverein laden ganz herzlich für folgende Veranstaltungen ein:

Ferienprogramm
für Kinder von 6 bis 12 Jahren
am 17. August von 15.00 bis 17.00 Uhr
Spiel und Spaß mit der Feuerwehr
Treffpunkt ist das Gerätehaus
Bitte Badesachen und gute Laune mitbringen!

Grillfest
Das traditionelle Grillfest findet heuer am Samstag, den 31. August ab 19.00 Uhr statt. Für Essen und Getränke ist gesorgt.
Auf zahlreichen Besuch an beiden Veranstaltungen freut sich die Feuerwehr

Schützengesellschaft Markt Weiltingen

Einladung zum Bürgerschießen
Die Schützengesellschaft Markt Weiltingen lädt Sie alle zu einem Preisschießen ein. Es ist ein Mannschaftsschießen mit 4 Personen und ein Einzelschießen möglich.
Aktive Schützen sind ausgeschlossen.

Schießtermine
24., 25. und 26. September 2013 ab 19:00 Uhr im Schützenhaus
Die Preisverteilung findet am 12. Oktober 2013 um 19:30 Uhr statt. Für Unterhaltung ist gesorgt.
Es besteht die Möglichkeit zum Übungsschießen am 17., 18. und 19. September 2013 ab 19:00 Uhr im Schützenhaus.
Über eine zahlreiche Beteiligung freut sich die Schützengesellschaft.

Infos zum Mitnehmen

Info´s zum mitnehmen

Ansbacher Kammerspiele
Flyer: VHS Veranstaltungen im Limeseum Ruffenhofen
VHS Programm Herbst/Winter

Impressum

Mitteilungsblatt
Markt Weiltingen

Erscheinungsweise: monatlich freitags.
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes.

– **Herausgeber, Druck und Verlag:**
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
– **Verantwortlich für den amtlichen Teil:**
Die Erste Bürgermeisterin des Marktes Weiltingen,
Lore Meier oder ihre Vertretung im Amt, Schlossweg 11,
91744 Weiltingen. Tel. 09853/253; Fax 09853/4297;
E-Mail: info@weiltingen.de; Internet: www.weiltingen.de
– **Verantwortlich für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:**
Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.

Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von 0,40 EUR zzgl. Versandkostenanteil.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Ihr regionaler Hersteller für

Massive Blockhütte mit Carport im Chiemgau zu verkaufen

Maße: 3,50 m x 7,00 m zzgl. Anbau 2,50 m x 2,50 m, Überdachter Freisitz 2,00 m x 3,50 m.

Kompl. eingerichtet u. a. mit Küchenzeile, Gas, Strom, Wasser-/Abwasser sowie Tel.-/TV-Anschluss fest installiert. Die Blockhütte bietet bis zu 7 Schlafplätze. Ein Wohnwagen LMC Münsterland (7,70 m x 2,20 m) gehört dazu.

Wegen Todesfall ist diese wunderbare Blockhütte, zwischen Chiemsee und Reit i. Winkl gelegen, für **VB 16.500,- €** zu verkaufen.

Näheres unter Tel. 0172 6119111

Stromkosten zu hoch???

Machen Sie Ihren Strom selbst.
Die Sonne schickt keine Rechnung.
Wir beraten Sie gerne.

Lassen Sie den Kopf nicht hängen. Wir drucken auch individuelle Drucksachen und Sonderformate.

LW-flyerdruck.de
Der einfache Weg zum Druck

Beraten. Gestalten. Drucken. Alles online unter www.LW-flyerdruck.de

Wer suchet, der findet!

Kleinanzeigen im Mitteilungsblatt .

Suche Fahrer (m/w)

für Taxi-, Rollstuhl- und Liegendtransporte, gerne auch Rentner, stundenweise, mit Beförderungsschein.

☎ **0171/6236860**

HOTEL BREITENBACHER HOF
Fam. Kaupp

72178 Waldachtal 1
(Ortsteil Lützenhardt)
Nördlicher Schwarzwald

Telefon 0 74 43 / 96 62-0
Telefon 0 74 43 / 96 62-42
Fax 0 74 43 / 96 62 60

Der Schwarzwald ruft... Nehmen Sie sich eine Auszeit

Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 bzw. 5 Übernachtungen
mit Halbpension
Kalt-warmes Frühstücksbüfett
Wahlmenü aus 3 Gerichten

p. P. ab 199,– €

Relaxwoche zum Supersparpreis!!

7 Übernachtungen
mit Halbpension
Kalt-warmes Frühstücksbüfett
Wahlmenü aus 3 Gerichten
incl. 1x romantisches 6-Gang-Menü

p. P. ab 345,– €

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage **www.hotel-breitenbacher-hof.de** oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.